

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2019

**Stiftung für krebskranke Kinder,
Regio Basiliensis, Basel**
Petersplatz 12
CH-4051 Basel

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den in der Jahresrechnung erwähnten Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und den in der Jahresrechnung erwähnten Reglementen entspricht.

Zürich, 28. Februar 2020

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG



Philipp Aebin

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Christoph Huber
Zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Beilagen: Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

BILANZ	Anhang	<u>31.12.2019</u> CHF	<u>31.12.2018</u> CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	3.1	2'329'489.92	1'818'673.29
Wertschriften	3.2	2'049'827.00	2'089'277.00
Übrige kurzfristige Forderungen	3.3	16'357.35	7'057.47
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.4	38'455.05	39'473.60
Umlaufvermögen		<u>4'434'129.32</u>	<u>3'954'481.36</u>
Finanzanlagen	3.5	2'588.41	2'585.83
Mobile Sachanlagen	3.6	1.00	0.00
Immobilie Sachanlagen	3.7	505'400.00	512'000.00
Anlagevermögen		<u>507'989.41</u>	<u>514'585.83</u>
		<u>4'942'118.73</u>	<u>4'469'067.19</u>
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		7'346.60	61'794.55
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		156.76	1'588.11
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.8	64'902.20	17'254.00
Kurzfristige Verbindlichkeiten		<u>72'405.56</u>	<u>80'636.66</u>
Zweckgebundene Fonds		146'123.62	15'493.64
Fondskapital		<u>146'123.62</u>	<u>15'493.64</u>
Grundkapital		100'000.00	100'000.00
Gebundenes Kapital		782'815.59	982'815.59
Freies Kapital		3'840'773.96	3'290'121.30
Organisationskapital		<u>4'723'589.55</u>	<u>4'372'936.89</u>
		<u>4'942'118.73</u>	<u>4'469'067.19</u>

Jahresrechnung 2019

Swiss GAAP FER

Stiftung für krebskranke Kinder**Regio Basiliensis, Basel**

BETRIEBSRECHNUNG	Anhang	2019 CHF	2018 CHF
Erhaltene Zuwendungen	4.1	944'123.70	451'419.37
Erlöse aus Benefizveranstaltungen		0.00	212'730.00
Betriebsertrag		944'123.70	664'149.37
Sozialmedizinische Unterstützung		-68'998.15	-102'740.51
Psycho-onkologische Unterstützung		-103'832.70	-110'664.50
Regionale und nationale Projekte		-144'608.55	-36'026.29
Förderung Forschung		-296'210.10	-299'992.20
Projektbegleitung		-23'244.39	-21'036.12
Allgemeine Vergabungen		-211.54	-1'000.00
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	4.2	-637'105.43	-571'459.62
Fundraisingplanung	4.3	-37'925.06	-35'060.19
Umsetzung Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit	4.3	-73'843.42	-63'559.90
Aufwand Benefizveranstaltungen		0.00	-124'089.19
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand		-111'768.48	-222'709.28
Personalaufwand Geschäftsstelle	4.4	-61'169.45	-60'771.00
Raumaufwand Geschäftsstelle		-3'600.00	-7'331.85
Verwaltungsaufwand	4.5	-61'662.15	-42'435.60
Abschreibungen Immobilien	3.7	-6'600.00	-6'600.00
Administrativer Aufwand		-133'031.60	-117'138.45
Betriebsaufwand		-881'905.51	-911'307.35
Betriebsergebnis		62'218.19	-247'157.98
Finanzergebnis	4.6	388'204.55	-301'823.91
Liegenschaftsergebnis	4.7	30'859.90	22'999.50
Ausserordentliches Ergebnis	4.8	0.00	-5'509.30
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		481'282.64	-531'491.69
Veränderung des Fondskapitals		-130'629.98	-15'493.64
Jahresergebnis		350'652.66	-546'985.33
<i>Zuweisungen / Verwendungen</i>			
Verwendung Forschungsfonds Susy Rückert		200'000.00	200'000.00
Zuweisung Freies Kapital		-550'652.66	346'985.33
		0.00	0.00

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

Bei den Fonds handelt es sich um erhaltene Zuwendungen, denen von Dritten eine Zweckbindung auferlegt wurden. Da diese Zuwendungen für die Stiftung keine frei verfügbaren Mittel darstellen, werden diese als Fondskapital dargestellt.

Die Stiftung kann auch auf Teilen des frei verfügbaren Kapitals eine Zweckbindung auferlegen. In diesem Fall erfolgt der Ausweis in den zweckgebundenen Mitteln innerhalb des Eigenkapitals.

2019	Bestand 1.1. CHF	Zu- weisung CHF	Interne Transfers CHF	Ver- wendung CHF	Total Veränd. CHF	Bestand 31.12. CHF
Fondskapital						
zweckgebundene Fonds						
Finanzielle Direkthilfe	10'494	204'629		-68'999	135'630	146'124
Psycho-Onkologie	0	61'868		-61'868	0	0
Forschung	0	67'431		-67'431	0	0
Regionale und nationale Projekte	5'000	20'368		-25'368	-5'000	0
Total Fondskapital	15'494	354'295	0	-223'666	130'630	146'124
Organisationskapital						
Grundkapital						
Stiftungskapital	100'000				0	100'000
Gebundenes Kapital						
Wertschwankungsreserve	0				0	0
Förderung Forschung	0				0	0
Forschungsfonds Susy Rückert	982'816			-200'000	-200'000	782'816
Freies Kapital						
Freie Gewinnreserve	3'290'121	550'653			550'653	3'840'774
Total Organisationskapital	4'372'937	550'653	0	-200'000	350'653	4'723'590

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

2018	Bestand 1.1. CHF	Zu- weisung CHF	Interne Transfers CHF	Ver- wendung CHF	Total Veränd. CHF	Bestand 31.12. CHF
Fondskapital						
zweckgebundene Fonds						
Finanzielle Direkthilfe	0	113'234		-102'741	10'494	10'494
Psycho-Onkologie	0	12'550		-12'550	0	0
Forschung	0	10'150		-10'150	0	0
Regionale und nationale Projekte	0	15'000		-10'000	5'000	5'000
Total Fondskapital	0	150'934	0	-135'441	15'494	15'494
Organisationskapital						
Grundkapital						
Stiftungskapital	100'000				0	100'000
Gebundenes Kapital						
Wertschwankungsreserve	0				0	0
Förderung Forschung	0				0	0
Forschungsfonds Susy Rücke	1'182'816			-200'000	-200'000	982'816
Freies Kapital						
Freie Gewinnreserve	3'637'107	-346'985			-346'985	3'290'121
Total Organisationskapital	4'919'922	-346'985	0	-200'000	-546'985	4'372'937

ANHANG

1 Organisation der Stiftung

1.1 Angabe zur Stiftungsurkunde

Die Stiftungsurkunde datiert vom 27. Juni 2017.

Die Stiftung bezweckt:

- Unterstützung krebskranker Kinder und deren Familien bei der Wahrnehmung und Vertretung ihrer Interessen im privaten, öffentlich-rechtlichen sowie im finanziellen Bereich, insbesondere von Kindern, die in der Regio Basiliensis behandelt werden.
- Ausrichtung von Beiträgen an die Heilungs- und Pflegekosten krebskranker Kinder sowie an die im Zusammenhang mit der Krankheit entstandenen Mehrkosten für die Familien, soweit diese nicht durch Versicherungsleistungen gedeckt sind.
- Vermittlung von Wohnmöglichkeiten für Familienangehörige während der stationären oder ambulanten Behandlung.
- Förderung der psychosozialen Hilfe.
- Unterstützung von Rehabilitationen von krebskranken Kindern und ihren Familien.
- Möglichkeit, letzte Wünsche krebskranker Kinder zu erfüllen.
- Finanzierung von Anschaffungen im Behandlungsbereich, die im Zusammenhang mit der Krebserkrankung von Kindern stehen.
- Beiträge an Aufklärung, Information und Prävention im Zusammenhang mit Krebskrankheiten im Kindesalter.
- Förderung der Aus- und Weiterbildung im ärztlichen, psychosozialen und pflegerischen Bereich, die den krebskranken Kindern dient.
- Unterstützung von Projekten am UKBB, die der Lebensqualität krebskranker Kinder, und ihren Familien dienen.
- Unterstützung von Forschungsprojekten im Zusammenhang mit Krebskrankheiten im Kindesalter.
- Es können auch finanzielle Beiträge an andere Organisationen geleistet werden, welche gleichartige Ziele verfolgen. In besonderen Fällen können auch entsprechende Beiträge im Zusammenhang mit anderen lang andauernden schweren Krankheiten von Kindern ausgerichtet werden.

ANHANG (Fortsetzung)

1.2 Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 27. Juni 2017

Organisationsreglement vom 24. Mai 2019, gültig ab 1. Januar 2019

Finanzreglement vom 23. Mai 2017, gültig ab 1. Januar 2017

Reglement für die Gesuchstellung vom 9. Mai 2017, gültig ab 1. Januar 2017

1.3 Zusammensetzung des Stiftungsrats

	<u>Funktion</u>	<u>Tätig seit / ab</u>	<u>Unterschrift</u>
Werner Rudolf Rüegg	Präsident	01.01.2015	kollektiv zu zweien
Paul Castle	Vize-Präsident	15.08.2012	kollektiv zu zweien
Erika Straehl Lüthi	Mitglied	30.11.2010	kollektiv zu zweien
Prof. (em.) Dr. med. Michael Mihatsch (Del. KLBB)	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien
Rosmarie Steiger	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien
Elio Tomasetti	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien
Prof. Dr. med. Daniela Finke	Mitglied	24.05.2019	kollektiv zu zweien

Während zwei Jahren ab der Eintragung der Übernahme der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung, Basel im Handelsregister haben die ehemaligen Stiftungsratsmitglieder der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung, Basel Anspruch auf Einsitznahme im Stiftungsrat, sofern sie dies wünschen, so dass der Stiftungsrat in dieser Zeit aus bis zu acht Stiftungsräten bestehen kann. Danach besteht der Stiftungsrat aus fünf oder sieben voneinander unabhängigen Mitgliedern. Die Krebsliga beider Basel (ehemals "Regionale Krebsliga beider Basel") delegiert ein Mitglied. Ferner muss im Stiftungsrat mindestens ein Mitglied aus dem Kreis ehemaliger oder aktuell Betroffener (Eltern, Patienten oder Angehörige) sein. Ein Mitglied sollte Erfahrung im Forschungsbereich haben.

Die Amtsdauer der Stiftungsratsmitglieder beträgt vier Jahre. Die maximale Amtsdauer beträgt zwölf Jahre und endet spätestens mit Vollendung des 75. Altersjahrs.

Die Ersetzung ausgeschiedener Mitglieder des Stiftungsrates oder die Erweiterung desselben erfolgt, soweit nicht durch Delegation, durch Kooptationsbeschluss der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Der Präsident wird vom Stiftungsrat für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist möglich. Der Stiftungsrat bestimmt auch die zeichnungsberechtigten Personen und die Art der Zeichnung. Der Stiftungsrat ist befugt, die Leitung und Verwaltung der Stiftung an einen Geschäftsführer zu übertragen.

1.4 Zusammensetzung der Geschäftsstelle

	<u>Funktion</u>	<u>Tätig seit / ab</u>	<u>Unterschrift</u>
Prof. (em.) Dr. med. Volker Dittmann, Ehrenamt	Geschäftsführer	01.01.2018	kollektiv zu zweien
Catia Gehrig, 60%-Stelle	Leiterin GS	01.12.2012	kollektiv zu zweien
Julia Lehmann, 60%-Stelle (40% bis 31.08.19)	Komm. / FR	01.10.2017	keine

ANHANG (Fortsetzung)

1.5 Offenlegung Interessensbindung

Werner Rüegg ist Direktor der Bank Vontobel AG in Basel. Mit der Bank Vontobel AG hat die Stiftung einen Beratungsvertrag abgeschlossen. Es besteht ein Finanzreglement, nach dem die Vermögensverwaltung getätigt wird. Sämtliche Anlageentscheide werden ausschliesslich durch die Stiftung – insbesondere durch den ständigen Anlageausschuss – getroffen. Die jährlichen Vermögensverwaltungskosten der Bank Vontobel AG sind unter Ziffer 4.6 offengelegt.

1.6 Revisionsstelle

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG, Zürich (UID-Nr. CHE-114.008.020)

1.7 Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)

2 Rechnungslegungsgrundsätze

Alle Angaben in CHF

2.1 Grundlagen

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER), insbesondere Fachempfehlungen 21, und entspricht den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) sowie den Vorschriften der ZEWO (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen).

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

2.2 Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel sind zu Nominalwerten bewertet. Bestände in fremden Währungen werden zum Devisenkurs per Bilanzstichtag umgerechnet.

Die Wertschriften des Umlaufvermögens werden zum Börsenkurs oder beobachtbaren Marktpreis am Bilanzstichtag bewertet.

Derivative Finanzinstrumente sind nach der Glattstellungsmethode bilanziert.

Übrigen Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen sind zu Nominalwerten bewertet.

Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen bilanziert.

Kurzfristiges Fremdkapital, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und die passiven Rechnungsabgrenzungen sind zu Nominalwerten bewertet.

Rückstellungen sind auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

ANHANG (Fortsetzung)

2.3 Vermögensanlage

Das Finanzreglement datiert vom 23. Mai 2017.

Das Vermögen setzt sich gemäss definierter Anlagestrategie wie folgt zusammen:

	<u>Richtwert</u>	<u>Bandbreite</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>in %</u>
Liquidität / Geldmarkt	30%	0 - 75%	2'329'489.92	53.19
Total Liquidität			<u>2'329'489.92</u>	
Obligationen in CHF	30%	10 - 70%	645'454.00	14.74
Obligationen in Fremdwährungen	0%	0 - 15%	51'596.00	1.18
Total Obligationen			<u>697'050.00</u>	
Aktien	30%	5 - 50%	1'248'554.00	28.51
Total Aktien			<u>1'248'554.00</u>	
Indirekte Immobilienanlagen	5%	0 - 10%	2'412.00	0.06
Alternative Anlagen	5%	0 - 10%	0.00	0.00
Wandelanleihen	0%	0 - 10%	101'811.00	2.32
Total Sonstige Anlagen			<u>104'223.00</u>	
Total Anlagen gemäss Finanzreglement			<u>4'379'316.92</u>	100.00
Direkte Immobilienanlagen			505'400.00	10.35
Total Anlagen			<u>4'884'716.92</u>	

Die Anlagegrundsätze sind vorsichtig gewählt und deren Einhaltung wird durch den Anlageausschuss überwacht. Der Anlageausschuss berichtet dem Stiftungsrat und besteht aus zwei internen und einer externen Person.

Der Stiftungsrat ist berechtigt, direkte Immobilienanlagen zu tätigen, welche die Bandbreiten gemäss Finanzreglement nicht beeinträchtigen.

Einzelne Obligationen erfüllen das Mindestrating "A" gemäss Finanzreglement nicht mehr. Der Stiftungsrat verzichtet aufgrund der allgemeinen Marktlage auf die vorgesehene Veräusserung innerhalb eines Monats.

Das Finanzreglement vom 23. Mai 2017 wurde, mit Ausnahme obenstehender Einschränkung, eingehalten.

ANHANG (Fortsetzung)

3 Erläuterungen zur Bilanz

Alle Angaben in CHF

3.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Kontokorrentguthaben bei der PostFinance, Credit Suisse, UBS, Bank Vontobel und PayPal-Guthaben.

<u>3.2 Wertschriften</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Aktien	1'248'554.00	1'256'882.00
Obligationen	697'050.00	734'407.00
Sonstige Anlagen	104'223.00	97'988.00
	<u>2'049'827.00</u>	<u>2'089'277.00</u>

<u>3.3 Übrige kurzfristige Forderungen</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Verrechnungssteuerguthaben	7'945.00	7'057.47
Forderungen aus Sozialversicherungen	8'412.35	0.00
	<u>16'357.35</u>	<u>7'057.47</u>

<u>3.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Marchzinsen auf Wertschriften	1'334.00	14'648.00
Noch nicht erhaltene Erträge	34'819.55	22'869.00
Vorausbezahlte Mieten	1'590.00	1'590.00
Diverse vorausbezahlte Aufwendungen	711.50	366.60
	<u>38'455.05</u>	<u>39'473.60</u>

3.5 Finanzanlagen

In den Finanzanlagen ist das Mietkautionskonto für die Elternwohnung an der Johanniterstr. 5, Basel bilanziert.

3.6 Mobile Sachanlagen

Die Stiftung hat am 30.04.2019 ein Kunstobjekt im Wert von CHF 14'500 als Naturalspende erhalten. Aufgrund der allgemeinen Bewertungsunsicherheit bei Kunstgegenständen erfolgt die Bewertung pro memoria.

Jahresrechnung 2019

Swiss GAAP FER

Stiftung für krebskranke Kinder Regio Basiliensis, Basel

ANHANG (Fortsetzung)

3.7 Sachanlagespiegel

<u>Stockwerkeigentum "Rheingasse 29, Basel"</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Buchwert 1.1. (FER)	512'000	518'600
<u>Anschaffungskosten (1999)</u>		
Stand 1.1. (FER)	644'000	644'000
Stand 31.12.	<u>644'000</u>	<u>644'000</u>
<u>Kumulierte Wertberichtigungen</u>		
Stand 1.1. (FER)	-132'000	-125'400
Abschreibungen	-6'600	-6'600
Stand 31.12.	<u>-138'600</u>	<u>-132'000</u>
Buchwert 31.12.	<u>505'400.00</u>	<u>512'000.00</u>
davon Anlagen in Leasing	-	-
davon verpfändete Anlagen	-	-

Die jährlichen Abschreibungen des StwE bemessen sich nach der längstmöglichen Nutzungsdauer gem. Baurechtsvertrag vom 27.08.1996. Das Baurecht kann längstens bis September 2096 verlängert werden. Die angenommene Nutzungsdauer beträgt damit rund 98 Jahre.

Verkehrswert gem. Schätzung vom 05.11.2018 600'000

3.8 Passive Rechnungsabgrenzungen

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Buchführung, Beratung	6'000.00	2'154.00
Revision	6'000.00	6'000.00
Informatikaufwand	4'166.10	0.00
Prüfungsgebühr Stiftungsaufsicht 2018-2019, resp. 2017-2018	2'520.00	1'960.00
Ferien- und Überzeitguthaben	1'610.00	350.00
Im Voraus erhaltene Mieten	3'723.00	1'250.00
Psycho-Onkologie	35'044.95	0.00
Diverser noch nicht bezahlter Aufwand	5'838.15	5'540.00
	<u>64'902.20</u>	<u>17'254.00</u>

ANHANG (Fortsetzung)

4 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Alle Angaben in CHF

<u>4.1 Erhaltene Zuwendungen</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Spenden von Privatpersonen und Firmen	469'124.32	328'601.90
Legate und Nachlässe	182'850.00	0.00
Beiträge von Stiftungen	220'869.00	67'511.00
Einnahmen Charity-Anlässe	71'280.38	55'306.47
	<u>944'123.70</u>	<u>451'419.37</u>
<i>davon zweckgebunden</i>	<u>354'295.48</u>	<u>150'934.15</u>
<u>4.2 Projekt- und Dienstleistungsaufwand</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	613'861.04	550'423.50
Anteil Personalkosten Projektbegleitung	23'244.39	21'036.12
	<u>637'105.43</u>	<u>571'459.62</u>
<u>4.3 Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Anteil Personalkosten Fundraisingplanung	37'925.06	35'060.19
<i>Total Fundraisingplanung</i>	<u>37'925.06</u>	<u>35'060.19</u>
Umsetzung Fundraising	51'489.43	39'051.44
Umsetzung Öffentlichkeitsarbeit	22'353.99	24'508.46
<i>Total Umsetzung Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit</i>	<u>73'843.42</u>	<u>63'559.90</u>
	<u>111'768.48</u>	<u>98'620.09</u>
<u>4.4 Personalaufwand Geschäftsstelle</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Lohnaufwand	99'135.10	97'167.50
Sozialversicherungsaufwand	14'416.75	14'162.24
Sonstiger Personalaufwand	8'787.05	5'537.57
<i>Total Personalaufwand</i>	<u>122'338.90</u>	<u>116'867.31</u>
Umlage auf Projektbegleitung	-23'244.39	-21'036.12
Umlage auf Fundraisingplanung	-37'925.06	-35'060.19
	<u>61'169.45</u>	<u>60'771.00</u>

Zur Berechnung der Kostenstruktur wurde die ZEW-Methodik angewandt.

ANHANG (Fortsetzung)

4.5 Verwaltungsaufwand

Der im Vorjahresvergleich höhere Verwaltungsaufwand ist begründet in notwendiger Rechtsberatung aufgrund eines erhaltenen Legats, Abgrenzungsdifferenzen und dem Outsourcing des Zahlwesens.

<u>4.6 Finanzergebnis</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
Finanzertrag	1'297.89	1.05
Finanzaufwand	-2'511.60	-1'760.39
Zins- und Dividendertrag	43'841.70	65'360.61
Realisierte Kursgewinne	81'546.11	0.00
Vermögensverwaltungskosten	-34'310.56	-31'846.89
Realisierte Kursverluste	-79'808.66	-520.87
Nicht realisierter Kurserfolg	378'149.67	-333'057.42
	<u>388'204.55</u>	<u>-301'823.91</u>

<u>4.7 Liegenschaftsergebnis</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
----------------------------------	-------------------	-------------------

Das Stockwerkeigentum an der Rheingasse 29, Basel wird seit dem 01. Januar 2015 vollumfänglich zu Renditezwecken vermietet.

Mietzinsen inkl. Nebenkosten	45'113.00	43'533.00
Betriebskosten	-12'565.10	-15'819.45
Unterhalt und Reparaturen	-271.60	-783.50
Vermietungs- und Verwaltungskosten	-1'416.40	-3'930.55
	<u>30'859.90</u>	<u>22'999.50</u>

4.8 Ausserordentliches Ergebnis

Das ausserordentliche Ergebnis des Vorjahrs betrifft Aufwendungen im Zusammenhang mit der Fusion mit der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung.

ANHANG (Fortsetzung)

5 Weitere Angaben

Alle Angaben in CHF

5.1 Entschädigungen an Stiftungsräte und Geschäftsführung

Die Mitglieder des Stiftungsrats waren im Umfang von ca. 450 Std. (Vorjahr: 450 Std.) ehrenamtlich tätig. Davon entfallen ca. 22 Std. (Vorjahr: 16 Std.) pro Stiftungsrat auf Präsenzzeiten für Stiftungsratssitzungen.

Der Präsident des Stiftungsrats war im Umfang von ca. 200 Std. (Vorjahr: 200 Std.) ehrenamtlich tätig.

Der Geschäftsführer war im Umfang von ca. 480 Std. (Vorjahr: 450 Std.) vollumfänglich ehrenamtlich tätig.

5.2 Unentgeltliche Leistungen

59 Personen leisteten im Umfang von ca. 500 Std. (Vorjahr: 38 Personen, ca. 400 Std.) unentgeltliche, freiwillige Arbeit. Hierbei handelt es sich zu einem Grossteil um Einsatzstunden für die Vorbereitung und Durchführung der Fundraising-Aktion am Basler Stadtlauf. Davon wurden rund 300 Freiwilligenstunden von Novartis Mitarbeitenden dank der Novartis-Volunteering-Plattform geleistet.

Weitere unentgeltliche Leistungen wurden vom Anlageausschuss, bestehend aus drei Personen, im Umfang von ca. 10 Std. (Vorjahr: 10 Std.) erbracht.

Die Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG leistete unentgeltliche Arbeit im Umfang von ca. 50 Std. (Vorjahr: 50 Std.) für Beratung, Buchführung und die Berichterstattung.

5.3 Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 10.

5.4 Eventualverbindlichkeiten

Aufgrund von erhaltenen Zuwendungen bestehen per 31. Dezember 2019 Eventualverbindlichkeiten im Umfang von maximal CHF 375'000.

5.5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 10.02.2020 vom Stiftungsrat verabschiedet.